

GEMEINDE ANZEIGER

Nr. 1/2 • 114. Jahrgang • 8.1.2026

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 1,10 € • Bezugspreis monatlich 4,35 €

Druck und Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: www.druckerei-stark.de

E-Mail: anzeiger@druckerei-stark.de



Benefizkonzert mit Kurt & the Gang

Bereits zum fünften Mal wurde am Tag vor Weihnachten ein Benefizkonzert mit der Band Kurt & the Gang im Restaurant Fräulein Chicken veranstaltet. Organisiert wird die wohlthätige Einstimmung auf Heiligabend von Restaurantbetreiber Patric Gondorf und Kurt & the Gang-Sänger Ralf Schell.

Gut findet die Konzertreihe Besucherin Gesine Klemm, die sich darüber freut, dass die beiden Organisatoren immer wieder bedürftige Spendempfänger aus der Region finden.

Zu allen bisher Bedachten, wie etwa die Mütter der unter anderem sehbehinderten Amelie oder des schwerstbehinderten David, die in den vergangenen beiden Jahren Spenden erhalten haben, sind Schell und Gondorf immer noch in Kontakt. Ebenso zu Lena und Damian Hauk. Um ihren behinderten Sohn Jakob mitnehmen zu können, wurde über das ausgerichtete Malscher Benefiz vor drei Jahren ein behindertengerechtes, geeignetes Auto mitfinanziert. „Wir wollen auch etwas zurückgeben“, erklären die Eltern, die jedes Jahr zum Christmas Warm-up Konzert kommen.

Gut gefiel der Abend und die Möglichkeit zu helfen auch Michael Lorenz, der zum ersten Mal dabei war. „Die Gesellschaft kann das leisten“, sagt er über den Spendenaufruf. „Wir wollen Freude bereiten“, sagen Schell und Gondorf über ihre Idee, Spenden zu sammeln und mit Musik zu begeistern.

Neben dem Eintrittsgeld kommt auch der Erlös der Trikots von Bundesligaspielern, die zum Großteil von Gondorfs Bruder Jérôme, dem ehemaligen KSC-Kapitän, gestiftet wurden, dem guten Zweck zugute. Mit großem Einsatz wurden sie kurzweilig vom Thomas Rihm vom Autohaus Geisser aus Karlsruhe versteigert. Rihm ist ein Freund von Sänger Ralf Schell und hat einige Trikots organisiert.

Emotional moderierte Schells Sohn Yannick den Spendenzweck, der diesmal an drei Familien aus der Region geht. „Es geht auch um Teilhabe“, erklärte er.

Aus Waldbronn stammt, wie berichtet, eine beeinträchtigte Familie mit einem Sohn. Da ihre Wohnung aufgrund von Eigenbedarf gekündigt wurde, sind sie nun von Obdachlosigkeit bedroht. So hat sich der Mietvertrag mit der zunächst angedachten Folgewohnung in Malsch zerschlagen.

Andrea Sauermost, Pressesprecherin von der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung, hofft nun, dass eine Wohnung für die dreiköpfige Familie gefunden werden kann. Der anteilige Spendenerlös soll dann für eine Renovierung und gegebenenfalls für die Einrichtung mit einer Küche verwendet werden.

Eine weitere Bedachte ist ein behindertes Mädchen aus Karlsruhe, dessen größter Traum es ist, schwimmen zu lernen. Möglich wäre dies über eine spezielle Therapie wohl auf Lanzarote, für die der Spendenanteil genutzt werden soll. Nicht leicht hat es auch eine Maschinenbauingenieurin, da für ihr behindertes Kind kein Kindergartenplatz gefunden wird und sie daher nicht arbeiten kann.



Die Karlsruherin ist somit auf Bürgergeld angewiesen und will ihrem Kind Hilfsmittel und geeignetes Spielzeug finanzieren.

Sauermost erläuterte, dass die Begünstigten von Mitarbeitern der Lebenshilfe, wie der Wohnberaterin Simona Papamichalis ausgewählt wurden. Beide waren beim Benefizkonzert dabei und waren beeindruckt. „Das ist total cool“, meinte Sauermost, die früher selbst in einer Band E-Gitarre gespielt hat. „Es ist toll, dass alle in schlechten Zeiten zusammenhalten“, betonte Papamichalis.

Über die Internetspendenplattform „Gofund.me“ wurde als Mindestspendenziel 6.000 Euro angegeben. Mit dem Eintritt, unter anderem zwei Großspenden und der Trikotversteigerung, wurde dies laut Schell voraussichtlich erreicht. Da dennoch Not am Mann ist, hoffen die Veranstalter auf weitere Spenden.

Der größte Trikoterlös kam mit 300 Euro für ein von Andy Görlitz gestiftetes Bayern-München-Trikot zusammen. „Ich wollte sowieso spenden“, erklärte René Mucha, der für 150 Euro ein KSC-Trikot von Fabian Schleusener ersteigerte.

Begeistert sangen die rund 150 Gäste etwa bei Liedern wie „Baker Street“ oder „Über den Wolken“ mit. Für die siebenköpfige Band mit drei Mitgliedern aus Malsch war der Abend etwas Besonderes. Nach 35 Jahren traten sie zum letzten Mal in der Gemeinde auf. Endgültiges Abschiedskonzert ist im Frühjahr in Burbach, woher Schell und Schlagzeuger Hardschi Vielsäcker stammen. „Wer würde da nicht mitmachen“, sagte der Drummer über die Bereitschaft, für den guten Zweck Musik zu machen.

Interessierte können das Lebenshilfeprojekt über die Spendenplattform „Gofund.me“ unter dem Link <https://gofund.me/86ef9e2da> unterstützen.

NOTRUF TAFEL

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

- nur in dringenden Fällen -

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo bis Fr von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, an Sa und So sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 116117.

Möglichkeit für hör- und sprachbehinderte Menschen: Nothilfe-SMS als Ergänzung zum Notfall-FAX

Für Baden-Württ. bei Notfällen: die Polizei per SMS an die 01522 1807110 sowie die Feuerwehr und der Rettungsdienst in Abhängigkeit des persönl. Netzbetreibers per SMS an die 99 0711 50667112 (Telekom + Vodafone), 329 0711 50667112 (Telefonica/O2) bzw. E-Plus 1551 0711 50 667112.

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Karlsruhe (ab 1.12.2025)

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 bis 22.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 bis 22.00 Uhr, Freitag: 16.00 bis 22.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 bis 21.00 Uhr. **Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Telefon 116117 (ohne Vorwahl).**

Rettungsdienst und Krankentransporte: Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter der europaweit einheitlichen Notrufnummer 112.

Augenärzte Bereitschaftsdienst (Baden-Baden, Rastatt, Karlsruhe)

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer 01805 19292122 den Dienst habenden Arzt erreichen: Mo, Di, Do, Fr 19 - 8 Uhr, Mi 13 - 8 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8 - 8 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Knielinger Allee 101, im Geb. der Kinderklinik mit extra Eingang!, Karlsruhe, Mi 13 bis 22 Uhr, Fr 19 bis 22 Uhr sowie Sa/ So/Feiertag 8 bis 22 Uhr, am Vorabend eines Feiertags 19 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Bereitschaftsdienstnummer für Baden-Württemberg:

Patient/innen erhalten unter 0761 12012000 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Bereitschaftsdienst haben.

Wochenenddienst der Apotheken

- nur in dringenden Fällen -

Samstag, 10.01.2026:

Schönberger Apotheke Malsch, Hauptstraße 43, Telefon 07246 92290

Sonntag, 11.01.2026:

Adler-Apotheke Schöllbronn, Burbacher Straße 1, Telefon 07243 29514

Auskunft zur Bereitschaftsdienst-apotheke - auch an Wochentagen - gebührenfreie Rufnummer 0800 0022833

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist

Sa./So. 10./11.01.2026:

Kleintiere: Tierarztpraxis Dr. Seger, Oberweierer Str. 5, Bühl, Tel. 07223 24627

Großtiere: Pferdeklänik an der Rennbahn Iffezheim, An der Rennbahn 16, Tel. 07229 30350

Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit.

Um tel. Voranmeldung wird gebeten.

Rufbereitschaft des Veterinärarmtes

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen ist beim Veterinärarmt des Landratsamtes Karlsruhe eine Rufbereitschaft **0163 8365640** eingerichtet.

Defibrillatoren

Defibrillatoren sind an folgenden Stellen öffentlich zugänglich:

in **Malsch** im Vorraum der Sparkasse in der Adlerstr. 50; in **Sulzbach** im Anwesen Ettlinger Str. 12; im Rathaus **Waldprechtsweiler** (Zugang von der Talstraße her); in **Völkersbach** am Feuerwehrgerätehaus (Brunnenstr. 20); im **Freibad** Malsch, Hinterbach 7, (in den Wintermonaten im Rathaus Malsch); am **Bürgerhaus** Malsch, Am Hänfig 9. Gekennzeichnet sind die Standorte jeweils an der Eingangstür durch einen grünen Aufkleber (grüner Blitz in weißem Herz und weißes Kreuz). Die Bereitschaft wird über die normale **Notrufnummer 112** alarmiert.

Rettungsdienste

Notrufe

Feuerwehr-Notruf Telefon 112
Polizei-Notruf (Unfälle usw.) Telefon 110

Unfallrettung

Der Rettungswagen ist Tag und Nacht über die Rettungsstelle Telefon **112** zu erreichen.

Personenbeförderung/ Krankentransporte

Bechler Lars Tel. 07246 5333
mit Rollstuhlfahrdienst
Rollstuhl-Shuttle KA Tel. 07246 9447477
Krankentransporte Tel. 19222
BaSe Taxi-Ka GmbH Tel. 07246 9433033

Polizei

Polizeiposten Malsch
Tel. 07246 1324
Polizeiviertel Ettlingen
Tel. 07243 3200-312 oder -313
Fax 07243 3200-350

Notfall-Telefone - nach Dienstschluss -

Bauhof - für Notfälle

Telefon 0152 57934236

Abwasseranlagen

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle
Telefon 07246 942263

Wasserversorgung

Wasserversorgung Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

Störungsmeldestelle Telefon 07246 941735
nach Dienstschluss/bei Rohrbrüchen

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Telefon 07246 6848, führt die Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch.

Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung:
Herr Kohnert, Fleischkontrolleur
beim Landratsamt Karlsruhe,
Tel. 0163 8365674

Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas -
Stadtwerke Ettlingen
Telefon 07243 101-888, 07243 338-888
Zentrale in Ettlingen Tel. 07243 101-02

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen 07243 180-0
Störungsmeldestelle - Strom
und Straßenbeleuchtung 0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe
Telefon 0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)
Telefon 0800 1110333

Frauenhaus Beratung
Telefon 0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe
Telefon 0721 567824

Frauenhaus SKF Karlsruhe
Telefon 0721 824466

Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt
Telefon 0721 915022

Telefonseelsorge Karlsruhe

in ökumenischer Trägerschaft
Telefonseelsorge 0800 1110111
rund um die Uhr kostenfrei 0800 1110222

Marienhaus Malsch »Wohnen und Pflege im Alter«

Amtfeldstraße 19, 76316 Malsch
Telefon 07246 708-0
Internet: www.marienhaus-malsch.de
E-Mail: marienhaus.malsch@diakonie-ggmbh.de

Hilfsdienste und Beratungsstellen siehe im Anschluss an den amtlichen Teil

Malsch aktuell



Aus dem Gemeinderat

Einführung eines neuen Betreuungskonzepts für die ergänzende Schulkinderbetreuung an den Grundschulen der Gemeinde Malsch: Kenntnisnahme

Damit Eltern sich über die Weihnachtszeit beraten können, in welche Grundschule sie ihre Kinder im nächsten Jahr einschulen lassen wollen, nahm die Gemeinde das Thema noch auf die Tagesordnung der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sitzungspause. Nach einem Gespräch mit allen Fraktionen wurde dabei der aktuelle Stand, der noch veränderbar ist, den Räten lediglich zur Kenntnis gegeben. Großes Interesse herrschte bei vielen Eltern von Kindergartenkindern oder Erstklässlern. Vor allem aus Völkersbach, wo die Sitzung im Klosterhof stattfand, und aus Waldprechtsweiler waren über 30 Mütter und Väter zur Sitzung gekommen. In der Einwohnerfragestunde beschwerten sich auch Elternvertreter teils emotional über den Wegfall einiger Betreuungsmöglichkeiten.

Bisher gab es an der Hans-Thoma-Schule und Johann-Peter-Hebel-Schule im Kernort sowie der Außenstelle der Hebelschule in Waldprechtsweiler und der Mahlbergschule Völkersbach derzeit sechs verschiedene Betreuungszeiten. Ab dem kommenden Schuljahr, in dem ein Rechtsanspruch auf eine Ganztagsgrundschule besteht, fallen einzelne Halbtagesangebote weg.

Dabei beschwerten sich die Eltern in der Sitzung vor allem darüber, dass ihre Kinder in der verlässlichen Grundschule nicht mehr bis 14 Uhr, sondern nur bis 13.30 Uhr betreut werden sollen. Diese halbe Stunde war für viele aufgrund der Vereinbarkeit von Familie und Beruf entscheidend.

Im Kernort und je nach Ergebnis der Elternbefragung in Völkersbach gibt es zudem Angebote bis 15 Uhr und eine nun freiwillige Entscheidung zur Ganztagsgrundschule.

Dass mit dem Wegfall der verlässlichen Grundschulbetreuung in Waldprechtsweiler bis 14 Uhr die Schule unattraktiv werden könnte, meinte ein Vater, der wissen wollte, ob diese Grundschule weiterhin erhalten bleibt. Eindeutig für deren Erhalt sprachen sich sowohl Bürgermeister Markus Bechler (Freie Wähler), die Vertreter der Fraktionen und auch Fachbereichsleiter Personal, Bildung und Betreuung, Tobias Kull, und Sachgebietsleiterin Paola Fritz aus.

Zur Kritik, dass bei der Befragung in Völkersbach kein Betreuungsangebot bis 14 Uhr angegeben werden konnte, erläuterten die Gemeindemitarbeiter, dass als Maximalangebot 15 Uhr zur Auswahl stand. Sollte es gewünscht werden, wäre auch 14 Uhr möglich. Zudem führten Fritz und Kull aus, dass ab kommenden Schuljahr die Schulbezirke wieder eingeführt werden. Das heißt, dass es in der Regel vom Wohnort abhängt, in welche Halbtags- oder Ganztagsgrundschule die Kinder gehen sollen. Dabei ist die Hans-Thoma-Schule ein Schulbezirk, die beiden Filialen der Hebelschule in Malsch und Waldprechtsweiler ein zweiter Schulbezirk und Völkersbach ein weiterer.

Ziel sei es, gleiche Angebote anzubieten. Auf Anregung aus dem Gremium soll nun auch beim Schulamt überprüft werden, ob in verschiedenen Schulbezirken doch noch unterschiedliche Betreuungszeiten möglich sind. Bei der Ganztagsgrundschule sollen täglich acht Stunden Betreuungszeit, jedoch nicht ausschließlich Unterrichtszeit, angeboten werden.

sf

Neues Schreibwarengeschäft in der Hauptstraße

Im neuen Jahr öffnet im ehemaligen Schreibwarengeschäft Lehr die Schreibbar. Ende Juni letzten Jahres hatten Heinz Lehr und seine Frau das bei den Kunden beliebte Geschäft aus Altersgründen nach 23 Jahren geschlossen.

Zunächst wurde ein Nachfolger gefunden, der den Betrieb mit ähnlichem Sortiment weiterführen und zudem noch eine Annahmestelle für seine Textilreinigung eröffnen wollte. Nachdem die Kunden bereits zum Schuljahresbeginn nach Ferienende wegen Personalmangels teils vor verschlossenen Türen standen, wurde keine neue Ware mehr angeliefert. Ende Oktober schloss der erste Nachfolger von Lehr das Geschäft endgültig.

Heinz Lehr erinnerte sich, dass sich bei der Suche nach Interessenten über die IHK noch ein Bewerber gemeldet hatte. Aus Verbundenheit mit seiner alten Kundschaft hat er in seinen E-Mails recherchiert und fand auch den Namen Ilirjan Cakutaj, bei dem er anfragte, ob er noch an der Übernahme des Schreibwarengeschäfts interessiert sei.

„Ich habe mich sehr gefreut“, erklärte der künftige Inhaber, der bei der ersten Auswahl nicht zum Zuge kam. Als Grund nennt Cakutaj, dass er, obwohl er früher bei Kaufland Abteilungsleiter war und jetzt noch bei einer Versicherung tätig ist, keine Erfahrungen mit der Selbstständigkeit hat.

Während Lehr betont, dass diese sehr zeitaufwändig ist, sagt sein Nachfolger: „Ich bin sehr glücklich darüber, mir hierdurch eine eigene Zukunft aufbauen zu können.“

Zunächst wird er das Geschäft unter dem Namen „Schreibbar“ nebenberuflich führen. Mitgründer und künftige Teilzeitbeschäftigte sind seine Partnerin Michaela Marek und die Freundin des Paars, Celine Paukovic. Beide sind Vize-Marktleiterinnen bei Kaufland und haben dort auch eine Ausbildung absolviert.

Neben dem bewährten Sortiment von Lehr mit Schreibwaren, Schulbedarf, Grußkarten, Zigaretten und Lottoannahmestelle wollen die drei auch kleine Snacks und Getränke anbieten und zudem E-Zigaretten verkaufen. Betrieben werden soll auch ein Paketshop. Beschäftigt wird eventuell auch Lehrs letzte Teilzeitkraft.

Zunächst war Cakutaj mit seinen Mitgründerinnen noch am Renovieren. „Die Leute freuen sich, dass der Laden wieder eröffnet wird“, sagt er und erzählt, dass Passanten manchmal hereinkommen, um sich zu unterhalten.

Geplant sind unter anderem auch kleine Geschenke, die seine beiden Mitstreiterinnen basteln oder backen. Lehr hilft ihm beim Start und vermittelt etwa die Kontakte zu Lieferanten oder Toto Lotto. „Sie sind sehr nett und treu“, sagt er über die Malscher Kunden, für die er nach dem Friseur oft die zweite Anlaufstelle für Gespräche war.

sf



Amtsblatt

Nr. 1/2 Donnerstag, 8.1.2026

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 07246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: markus.bechler@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Markus Bechler oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Rathaus

Öffnungszeiten des Rathauses Malsch

Sie erreichen das Rathaus Malsch unter Telefon 07246 707-0
Fax 07246 707-420 und E-Mail: info@malsch.de.

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung	Mo.-Mi.	8.00-12.00 Uhr
Telefon 707-0	Do.	7.30-12.30 Uhr
	Do.	15.00-18.00 Uhr
	Fr.	8.00-12.00 Uhr

Jetzt Neuigkeiten aus der Gemeinde Malsch direkt aufs Mobiltelefon!

Ab sofort können Sie unseren neuen Whats App-Kanal abonnieren und so von Neuigkeiten aus unserer Gemeinde sofort per Whats App profitieren. Einfach QR-Code scannen, anmelden und Infos aus erster Hand erhalten!



Unsere Glückwünsche

Sulzbach

Am 02. Januar 2026 konnte Bürgermeister Markus Bechler dem Jubilar Siegfried Heyl zum 90. Geburtstag gratulieren und gleichzeitig die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten sowie die der Gemeinde übermitteln.



Ehrungsabend 2026

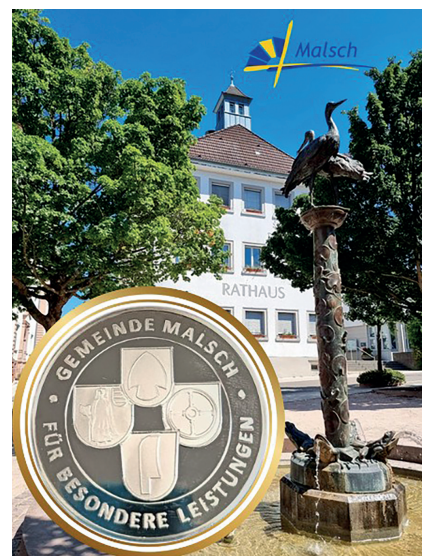
Die Gemeinde Malsch plant den nächsten Ehrungsabend am **Freitag, den 24.04.2026 um 19.00 Uhr** im Bürgerhaus Malsch.

Sollten Sie Vereinsmitglieder haben, die an diesem Abend gemäß den Ehrungsrichtlinien für eine Ehrung infrage kommen, teilen Sie uns diese bitte an Gemeinde Malsch, Nathalie Hebdung unter Telefon 07246 707-113, per E-Mail:

Ehrungen@malsch.de, per Brief oder Fax unter 07246 707-429 bis **spätestens 13.02.2026** unter Angabe des Namens, des Geburtsdatums, der Adresse sowie des Ehrungsgrunds mit.

Auch können Sie gerne Personen melden, die 2025 einen besonderen beruflichen Erfolg zu verzeichnen hatten, sei es als Jahrgangsbester einer Berufskammer oder durch einen Ausbildungsabschluss mit einem Notendurchschnitt von 1,5 oder besser.

Auszeichnungen bei beruflichen Wettbewerben oder der Erwerb des silbernen oder goldenen Meisterbriefes sollten uns ebenfalls für den Ehrungsabend 2026 gemeldet werden. Dabei können auch Personen berücksichtigt werden, die nicht in Malsch wohnen, aber in einer Malscher Firma arbeiten.



Bürgermeister

Einladung zum Neujahrsempfang

Freitag, den 09.01.2026
19 Uhr im Bürgerhaus



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gewerbetreibende,
im Namen der Gemeinde Malsch lade ich Sie herzlich zum **Neujahrsempfang 2026** ein und würde mich freuen, Sie gemeinsam mit meiner Frau persönlich begrüßen zu dürfen. An diesem Abend möchte ich zusammen mit Ihnen auf das Jahr 2025 zurückblicken, auf das neue Jahr anstoßen und Mitbürgerinnen und Mitbürger für ihr außerordentliches und bürgerschaftliches Engagement in unserer Gemeinde mit dem Ehrenamtspreis auszeichnen.

Mr Markus Bechler

Markus Bechler, Bürgermeister



Einladung zur Bürgersprechstunde

mit Bürgermeister
Markus Bechler

Mittwoch, den 14.01.2026
15:00 - 16:30 Uhr
Rathaus Malsch





Terminbuchung via QR-Code
oder www.malsch.de



07246/707 218



NACHRUUF

Die Gemeinde Malsch trauert um

Frau Hedwig Kienzle geb. Kiefer

die am 16. Dezember 2025 im Alter von 92 Jahren verstorben ist. Frau Kienzle trat am 11. März 1974 in den Dienst der Gemeinde Malsch ein und war bis zu ihrem verdienten Ruhestand im Oktober 1993 als Raumpflegerin in der Hans-Thoma-Schule Malsch tätig. Frau Kienzle war eine stets freundliche und zuverlässige Mitarbeiterin.

Wir trauern um unsere geschätzte Kollegin und danken ihr für ihre treu geleisteten Dienste für die Gemeinde Malsch.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Markus Bechler Volker Klabunde
Bürgermeister Vorsitzender Personalrat

Zentrale Dienste und Bildung

Standesamt

Hinweis zur Veröffentlichung von Jubiläen im Gemeinde-Anzeiger

Zum Schutz der persönlichen Daten unserer Bürgerinnen und Bürger wird ab dem **01. Januar 2026** keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im Gemeinde-Anzeiger mehr erfolgen. Sollte Herr Bürgermeister Bechler im Rahmen einer persönlichen Gratulation Ihre Einwilligung erhalten, das beim Besuch gemachte Foto zu veröffentlichen, werden wir dies gerne weiterhin im Gemeinde-Anzeiger tun. Die Entscheidung darüber liegt selbstverständlich ganz bei Ihnen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Geschäftsstelle Gemeinderat

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Dienstag, den 13.01.2026 um 18.30 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses Malsch die Sitzung des Technischen Ausschusses statt, zu der ich Sie sehr herzlich einlade.



Tagesordnung:

1. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Lärmaktionsplan - Ergebnis der Offenlage
- Beratung und Empfehlung an den Gemeinderat
3. Bauanträge
 - 3.1. Bauantrag - Errichtung Balkon, Bernsteinstraße 3 in Völkersbach
- Beratung und Beschlussfassung
 - 3.2. Bauantrag - Anbau einer überdachten Terrasse an ein Gastronomiegebäude, Durmersheimer Str. 16 in Malsch
- Beratung und Beschlussfassung
 - 3.3. Bauantrag - Aufstockung Bestandsgebäude, Talstraße 10 in Waldprechtsweiler
- Beratung und Beschlussfassung
 - 3.4. Bauantrag - Anbau Balkonanlage an ein Mehrfamilienhaus, Talstraße 20 in Waldprechtsweiler
- Beratung und Beschlussfassung
4. Bauvoranfrage - Neubau eines Einfamilienhauses Rotäcker in Waldprechtsweiler
- Beratung und Beschlussfassung
5. Bauvorhaben zur Kenntnis
- Kenntnisnahme

Mit freundlichen Grüßen

Markus Bechler

Bürgermeister

Sitzungsdokumente im Internet: <https://malsch-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>



Stellenausschreibungen

- **Kita-Leitung (m/w/d) für unsere kommunale Kindertageseinrichtung Villa Federbach in Vollzeit (im Rahmen einer Elternzeitvertretung)**
- **Erzieher/Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für unsere kommunale Kindertagesstätte St. Martin in Vollzeit**
- **Freiwillige im Sozialen Jahr (m/w/d)**
- **Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)**
- **Praxisstellen für Studierende des Studiengangs Public Management (m/w/d)**



Nähere Informationen finden Sie unter:
www.malsch.de



Bildung und Betreuung

Schulen in Malsch

Weihnachtlicher Besuch in der Senioren-Residenz Malsch (Incura)

Die Klassen 3a und 3b der Hans-Thoma-Schule Malsch besuchten in der Adventszeit die Senioren-Residenz Malsch (Incura - Schillingerring 6) im Ort und brachten viel Freude und weihnachtliche Stimmung mit. Die Kinder sangen gemeinsam die Lieder „In der Weihnachtsbäckerei“ und „Rudolph hat es eilig“ und zauberten damit ein Lächeln auf viele Gesichter.



Anschließend wurde zusammen gebastelt: Aus Prägefolie entstand schöner Tannenschmuck, bei dem Kinder und Bewohner*innen sich gegenseitig halfen. Besonders schön war das Miteinander - es wurde unterstützt, gelacht und am Ende auch selbst Gebasteltes verschenkt.

Dieser Besuch zeigte eindrucksvoll, wie wichtig gegenseitige Hilfe, Zeit für einander und kleine Gesten der Aufmerksamkeit sind - gerade in der Weihnachtszeit. Die Hans-Thoma-Schule wünscht einen guten Start ins neue Jahr!

Ein herzliches Dankeschön an die Senioren-Residenz für die freundliche Aufnahme und die tolle Kooperation.



HANS-THOMA-SCHULE
Gemeinschaftsschule
mit Ganztagesgrundschule



Sie unseren Mitarbeiterinnen vor Ort übergeben. So können wir Ihr Passbild aus einer geschützten Cloud herunterladen.

Dieser Weg funktioniert auch im Meldeamt in Malsch und in der Ortsverwaltung Völkersbach. Darüber hinaus können Sie hier auch biometrische Passbilder gegen eine Gebühr selbst erstellen. Die Geräte vor Ort führen Sie Schritt für Schritt durch den Prozess der Bilderstellung.

Bitte achten Sie immer auf eine rechtzeitige Beantragung Ihrer Ausweisdokumente und rechnen Sie Bearbeitungszeiten der Bundesdruckerei ein.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass für die **Verlängerung von Führerscheinen** keine digitalen biometrischen Passbilder akzeptiert werden können. Bitte bringen Sie dafür weiterhin gedruckte Passbilder mit.

Wahlen

Die Gemeinde Malsch richtet eine Briefwahlstelle ein

In den kommenden Wochen werden die Wahlberechtigten der Landtagswahl eine Wahlbenachrichtigung erhalten. Für die kommende Landtagswahl wird eine Briefwahlstelle im Rathaus eingerichtet, um allen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern eine einfache und unkomplizierte Möglichkeit zur Ausübung ihres Wahlrechts zu bieten. In der Briefwahlstelle können alle Wahlberechtigten ihre Briefwahlunterlagen direkt beantragen und ggf. von ihrem Wahlrecht direkt Gebrauch machen. Damit wird ein zusätzlicher Service geschaffen, der vor allem für diejenigen hilfreich ist, die ihre Wahlunterlagen schnell und ohne Umwege abgeben möchten.

Die Briefwahlstelle wird voraussichtlich vom 27.01.2026 bis zum 05.03.2026 für Sie auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten wie folgt eingerichtet: Dienstag: 08.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag 07.30 bis 18.00 Uhr.

Sollten Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, ist zuvor kein Wahlscheinantrag bzw. Antrag für die Briefwahl erforderlich.

Briefwahlunterlagen sicher abgeben

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, die nicht vor Ort wählen, ihre ausgefüllten Briefwahlunterlagen möglichst direkt im Rathaus abzugeben. Alternativ können diese auch in den Briefkasten der Gemeinde eingeworfen werden. Damit stellen Sie sicher, dass die Stimmen rechtzeitig ankommen und ordnungsgemäß gezählt werden können. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Wahlrecht wahrzunehmen und machen Sie von den angebotenen Services Gebrauch. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Wahlamt der Gemeinde Malsch unter wahlen@malsch.de oder telefonisch unter 07246 707 -216 bzw. -113.

Ferienbetreuung

Ferienbetreuung 2026 für Malscher Grundschüler

Ab sofort kann das Anmeldeformular für die Ferienbetreuung 2026 auf unserer Homepage über folgenden Link heruntergeladen werden:

<https://www.malsch.de/gemeinde/betreuung-bildung/leistungen-und-angebote/>

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich zentral über die E-Mail-Adresse ferienbetreuung@malsch.de

Bei Fragen können Sie sich gerne direkt an ferienbetreuung@malsch.de oder die Durchwahl 07246 707-220 wenden.

Bürgerservice und Ordnung

Melde- und Passwesen

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum **24.11.2025** beantragten Reisepässe und bis zum **08.12.2025** beantragten Personalausweise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103 oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Beantragung von Ausweisdokumenten

Ausweisdokumente können sowohl im **Meldeamt in Malsch** als auch in **allen Ortsverwaltungen** beantragt werden.

In den Ortsverwaltungen in Sulzbach und Waldprechtsweiler benötigen Sie ein digitales biometrisches Passbild. Dieses können Sie bei den bisher üblichen Dienstleistern erstellen lassen. Sie erhalten jedoch anstatt ausgedruckter Passbilder einen QR-Code, welchen

Sicherheit und Ordnung

Verkehrsrechtliche Anordnungen in den Ortsteilen Sulzbach, Völkersbach, Waldprechtsweiler finden Sie unter den Ortsteilen.

Bearbeitung Anträge Ordnungsamt - Wir bitten um Beachtung!

Anträge sind beim Ordnungsamt mit einer Vorlaufzeit von mindestens 10 Arbeitstagen einzureichen. Sollten Anträge verspätet eingereicht werden, kann dies zu einer kostenpflichtigen Ablehnung führen. Hintergrund ist, dass Anträge sachlich sowie rechtlich geprüft werden müssen. Oftmals müssen auch weitere Fachämter angehört werden.

Anträge gelten als zugegangen, wenn sie dem Ordnungsamt physisch vorliegen. Eine kurze interne Postlaufzeit muss hier ebenso berücksichtigt werden!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Vorsicht Rutschgefahr!

Hinweis zur Schneeräumpflicht und Streupflicht

Mit Beginn der Winterzeit sind alle Bürgerinnen und Bürger verpflichtet, ihrer Schneeräumpflicht und Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Die Grundlage hierfür bildet die örtliche Streu-

pflichtsatzung. Sie dient der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und soll gewährleisten, dass Gehwege und Verkehrsflächen auch bei winterlichen Bedingungen gefahrlos genutzt werden können.

Pflichten bei Schnee und Glätte

Schneeanhäufungen auf Gehwegen sind so zu beseitigen, dass eine durchgehende, gefahrlose Benutzbarkeit gewährleistet bleibt. Dazu gehört insbesondere:

- Das Räumen des Gehwegs.
- Das Freihalten der Zugänge zu Grundstücken, Haus- und Hofeingängen.
- Das Sicherstellen einer durchgängigen Wegbreite.

Streuen bei Schnee- und Eisglätte

Bei Schnee- oder Eisglätte müssen Gehwege unverzüglich mit geeigneten Mitteln bestreut werden. Hierbei gilt:

- Erlaubt: Sand, Splitt oder Asche.
- Verboten: Auftauende Streumittel (z. B. Salz). Ausnahme, bei Eisregen und nur in geringstmöglicher Menge dürfen diese verwendet werden.

Was gilt als Gehweg?

Gehwege im Sinne der Streupflichtsatzung sind:

- Alle dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind.
- Sind keine Gehwege vorhanden, so gilt eine 1,0 m breite Fläche entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg.
- Diese muss so geräumt und gestreut werden, dass eine durchgehende Benutzbarkeit möglich ist - auch über mehrere Grundstücke hinweg.

Räum- und Streuzeiten

Die Winterdienstpflichten gelten täglich innerhalb folgender Zeiten:

- Werktags: bis spätestens 7.30 Uhr.
- Sonn- und Feiertags: bis spätestens 9.00 Uhr.
- Ende der Pflicht: jeweils um 21.00 Uhr.
- Fällt nach diesen Zeiten Schnee oder entsteht Glätte, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen.

Freihalten der Straßen für den Winterdienst

Um den Einsatz kommunaler Räum- und Streufahrzeuge sicherzustellen, gilt:

- Parkbehinderungen sind verboten.
- Verstöße können zu Bußgeldern oder Abschleppmaßnahmen führen.
- Räumfahrzeuge benötigen eine Fahrspur von mindestens 3,50 m Breite.
- Auch Wendehammer, enge Straßenbereiche und Kurven müssen ohne Hindernisse befahrbar sein.
- Parken Sie daher so, dass kommunale Winterdienstfahrzeuge ungehindert durchfahren und ihre Arbeit zuverlässig erledigen können.

Fazit: Die Schneeräumpflicht und Verkehrssicherungspflicht dienen der Sicherheit aller. Wer seine Pflichten gewissenhaft erfüllt, trägt dazu bei, Unfälle zu vermeiden und einen reibungslosen Winterdienst zu ermöglichen. Bitte halten Sie sich an die Vorgaben der Streupflichtsatzung - für Ihre eigene Sicherheit und die Ihrer Mitmenschen.

Friedhofswesen

Bei Todesfällen - Festlegung der Bestatungszeit und Auswahl der Grabplätze

Frau Heck, Telefon 07246 707-108
E-Mail: friedhofsverwaltung@malsch.de

Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr

Winterdienst auf den Friedhöfen

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass für den Streu- und Räumdienst auf den Friedhöfen in Malsch und den Ortsteilen folgende Regelungen gelten:

Friedhof Malsch

Bei Schneefall und Glätte werden die Hauptwege geräumt.

An Tagen, an denen eine Beerdigung oder Trauerfeier stattfindet, werden zusätzlich die Wege von der Aussegnungshalle bis zur Grabstätte geräumt.

Friedhöfe in Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier

Hier erfolgt der Winterdienst nur in besonderen Fällen:

An Tagen mit Beerdigungen oder Trauerfeiern werden die Wege von der Aussegnungshalle bis zur Grabstätte geräumt. An allen anderen Tagen findet keine Räumung oder Streuung statt.

Sicherheit hat Vorrang

Bitte beachten Sie, dass kein allgemeiner Winterdienst auf den Friedhöfen erfolgt.

Gerichtsurteile und kommunalrechtliche Regelungen sehen keine Verpflichtung vor, Friedhofswege regelmäßig zu räumen oder zu streuen. Die Friedhofsverwaltung bittet daher alle Besucherinnen und Besucher, besonders bei Schnee und Glätte vorsichtig zu sein und selbst zu prüfen, ob ein Friedhofsbesuch an Tagen mit erhöhter Rutschgefahr unbedingt notwendig ist. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, geplante Besuche bei extremen Witterungsverhältnissen möglichst zu verschieben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Baustellen in Malsch und Ortsteilen

Aktuelle Infos zu Baustellen in Malsch und den Ortsteilen finden Sie auch auf unserer Homepage www.malsch.de Rubrik Aktuelles/Baustellen GIS

Glasfaserausba - halbseitige Sperrung Fahrbahn und Gehwege, Halteverbotszonen

Betroffene Straßen vom 31.10.2025 bis 10.01.2026:

Ettlinger Straße, Fliederstraße, Wiesenstraße, Scheuerbergstraße

Betroffene Straßen vom 03.11.2025 bis 28.02.2026:

Bahnhofstraße, Fischweier, Hans-Thoma-Straße, Binsenberg

Betroffene Straßen vom 10.11.2025 bis 28.02.2026:

Bahnhofstraße, Fritz-Erler-Straße, Anton-Böhe-Straße, Albert-Schweitzer-Straße

Betroffene Straßen vom 03.12.2025 bis 28.02.2026:

Am Hänfig, Steinleswiesen

Betroffene Straßen vom 18.11.2025 bis 28.02.2026:

Brückenwiesenweg, Sézanner Straße

Betroffene Straßen vom 25.11.2025 bis 28.02.2026:

Johann-Maier-Straße, Elsa-Brandström-Straße

- Adolf-Bechler-Straße 15, 09.10.2025-31.03.2026, Vollsperrung Fahrbahn und Gehweg (Hausbau)
- Friedhof Völkersbach (Zufahrt u. Feldweg), 11.11.2025-01.02.2026, Vollsperrung Fahrbahn (Bau Trafostation)
- K3706, 01.12.2025-31.01.2026, halbseitige Sperrung Fahrbahn (Forstarbeiten)

Feuerwehr



FEUERWEHR MALSCH

155. Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Malsch, Abteilung Malsch

17.01.2026 – 19.00 Uhr – Feuerwehrhaus Malsch

1. Begrüßung durch den Abteilungscommandanten
2. Totenehrung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Abteilungscommandanten
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Verwaltung
8. Bericht der Jugendwartin
9. Bericht des Obmanns der Altersmannschaft

10. Wahlen
- 10.1. Wahl eines Beisitzers
11. Grußworte der Gemeinde
12. Grußworte des Kommandanten
13. Verschiedenes

- Änderungen vorbehalten -

Anträge und Wünsche sind bis Freitag, 16.01.2026 um 18 Uhr an den Abteilungskommandanten zu richten.

Soziales und Integration/ Gesundheitswesen



Paritätische
Sozialdienste

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu Themen wie z.B. finanzielle Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEI-BW) und vielem mehr beraten lassen.

Unsere Sprechzeiten für den Landkreis Karlsruhe:

1. und 3. Montag im Monat von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr vor Ort
2. und 4. Montag im Monat nach Vereinbarung

Sie finden uns in den Räumen des Pflegestützpunktes Ettlingen im **Begegnungszentrum**, Klostergasse 1, 76275 Ettlingen

Paritätische Sozialdienste Karlsruhe gGmbH, Telefon 0721 91230-66, Fax 0721 91230-52.

Unsere Beraterinnen:

Frau Axtmann

E-Mail: axtmann.lkr-ka@paritaet-ka.de

Frau Krziwania-Heilig

E-Mail: krziwania-heilig.lkr-ka@paritaet-ka.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Zwischen Beruf und Rente:

Die Gemeinde Malsch bietet Orientierung beim Übergang

Der Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand ist ein prägendes Ereignis - verbunden mit Chancen, aber auch neuen Fragen. Die Gemeinde Malsch möchte Bürgerinnen und Bürger in dieser Lebensphase unterstützen und lädt gemeinsam mit dem Landratsamt Karlsruhe zu einer dreiteiligen Seminarreihe ab Februar 2026 ein. Das Seminar findet immer samstags von **10.30 Uhr bis 13.30 Uhr** im Rathaus an folgenden Terminen statt: **21.02.2026, 14.03.2026 und 21.03.2026**

Teilnehmende können eigene Stärken, Werte und Erfahrungen reflektieren und daraus eine Vision für ihren Ruhestand entwickeln. Ziel ist es, Perspektiven für ein erfülltes Leben nach der Erwerbstätigkeit zu eröffnen und mögliche neue Engagementfelder kennenzulernen.

Das Angebot ist kostenfrei, offen für Interessierte aus Malsch und soll einen geschützten Rahmen für Austausch und Inspiration bieten. Eine Anmeldung ist bis **Mittwoch, den 11.02.2026** über Frau Heinrich von der Gemeinde unter der Telefonnummer: 07246 707-107 oder per E-Mail sabrina.heinrich@malsch.de möglich.

Informationen zum Landesfamilienpass 2026

Liebe Eltern,

mit dem Landesfamilienpass und der dazu gehörigen Gutscheinkarte können Familien, die ihren ständigen Wohnsitz in Baden-Württemberg haben, also auch ausländische Familien, derzeit viele Male im Jahr unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen besuchen.



Die speziell bezeichneten Gutscheine berechtigen zum einmaligen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt in die jeweilige benannte Einrichtung, wie z.B.

- das Schloss Heidelberg
- die Staatsgalerie Stuttgart
- das Archäologische Landesmuseum Konstanz
- das Technoseum in Mannheim oder
- das Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe

Das „Blühende Barock“ Ludwigsburg und die „Wilhelma“ in Stuttgart gewähren Familien eine Ermäßigung bei Vorlage der Gutscheine und des Landesfamilienpasses.

Zwei weitere speziell bezeichnete Gutscheine berechtigen zum einmaligen ermäßigten Eintritt in den Erlebnispark Tripsdrill in Cleeborn sowie den Europa-Park in Rust an einem fest vorgegebenen Termin. Mit zwei weiteren Gutscheinen können auch das Mercedes-Benz-Museum sowie das Porsche-Museum in Stuttgart kostenfrei besucht werden.

Mit den Wahlgutscheinen können die anderen Schlösser, Gärten und Museen auch mehrfach im Jahr kostenfrei besucht werden.

Einen Landesfamilienpass können folgende Personen erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- allein Erziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, dessen Grad der Behinderung 50 Prozent oder mehr beträgt.
- Familien, die Hartz IV- oder kinderschulzuschlagsberechtigt sind, die mit ein oder zwei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien mit Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).
- Nun können, neben den Eltern, auch weitere vorher fest in den Pass eingetragene Begleitpersonen den Pass zusammen mit den Kindern nutzen. Von den eingetragenen Personen können bei Ausflügen aber höchstens jeweils zwei ausgewählt werden, die die Vergünstigung des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen können.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Den Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarte erhält man auf Antrag beim Bürgermeisteramt. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Sabrina Heinrich, Tel. 707-107 im Rathaus in Malsch oder die Ortsverwaltungen gerne zur Verfügung.

Senioren

Im Rahmen der kommunalen Gesundheitsförderung wirbt die Gemeinde für:

Machen Sie mit! Bleiben Sie fit! „Bewegte Apotheke Malsch“

Wir starten jeden Donnerstag bei jedem Wetter zum begleiteten einstündigen Spaziergang. Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die sich bisher eher wenig bewegt haben. Zusammen mit Gleichgesinnten fällt es leichter, sich zu motivieren.

Die gemeinsame Bewegung an der frischen Luft macht Spaß und hält fit für die Aufgaben des Alltags. Bei Regen steht uns das Foyer vom Bürgerhaus zur Verfügung. Wenn auch Sie fit bleiben



möchten und Lust auf einen etwa einstündigen, begleiteten Spaziergang mit aktivierenden Übungen haben, freuen wir uns, Sie am wöchentlich wechselnden Treffpunkt begrüßen zu dürfen.

Winterpause

15.01.2026	Schönberger Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
22.01.2026	Marien Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
29.01.2026	Schönberger Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
05.02.2026	Marien Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
12.02.2026	Schönberger Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
19.02.2026	Marien Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr
26.02.2026	Schönberger Apotheke	9.30 - 10.30 Uhr

Das Projekt ist eine Initiative der **„AG Gesund älter werden“** der Kommunalen Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe, unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung. Weitere Kooperationspartner sind:

Marien-Apotheke Malsch, Schönberger Apotheke Malsch
Machen Sie mit und bleiben Sie fit!

Sprechtag des Pflegestützpunkts

im Malscher Rathaus am Montag, den 19.01.2026

Kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege (keine Terminvereinbarung notwendig)!

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe beraten kostenlos und neutral zu allen Themen rund um Alter und Pflege. Am **Montag, den 19.01.2026** wird Frau Sarah Kekat vom Pflegestützpunkt am Standort Ettlingen wieder nach Malsch kommen und dort vormittags im Rathaus von 9.00 bis 12.00 Uhr Beratung anbieten. Sie bekommen Informationen zu sämtlichen Angeboten im Versorgungsgebiet, Auskünfte über gesetzliche und kommunale Leistungen im Bereich Pflege und häusliche Versorgung sowie Material zu aktuellen Themen.

Die Unterstützungsangebote im südlichen Landkreis sind vielfältig und der Pflegestützpunkt hilft bei der Auswahl für Sie passender Angebote. Der Pflegestützpunkt möchte Betroffene und Angehörige dazu ermutigen, sich frühzeitig zu informieren. Schon bevor Pflegebedürftigkeit eintritt, ist es sinnvoll, sich beraten zu lassen, etwa zu Themen wie Vorsorgevollmacht und Leistungen der Pflegeversicherung. Kommen einfach vorbei, Sie benötigen keinen Termin. Auf Wunsch können natürlich auch individuelle Termine oder Hausbesuche vereinbart werden.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, steht Ratsuchenden in der Zwischenzeit aber auch im **Hauptbüro im Begegnungszentrum Ettlingen**, Klostergasse 1 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag - Donnerstag	9.00-12.00 Uhr
Dienstag	13.30-16.00 Uhr
Donnerstag	13.30-18.00 Uhr
Freitag	9.00-13.00 Uhr

Tel. 0721 936 71240 oder mobil 0160 70 77 566

E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Internet: <http://www.landratsamt-karlsruhe.de>

ORTSTEIL SULZBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4600 – Telefax 07246 707-4609

Sprechstunden:

Dienstag	von 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 bis 11.00 Uhr

Telefon 07246 707-4600

E-Mail: sulzbach@malsch.de

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Dienstag	von 17.00 bis 18.00 Uhr
----------	-------------------------

Grünabfallplatz Sulzbach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

1. und 3. Samstag je 14.30 bis 15.30 Uhr

Zweiter Workshop zur Bildung von Arbeitsgruppen in Sulzbach

Gemeinsam weiterdenken

Der Auftaktworkshop zur Bildung von Arbeitsgruppen im November hat gezeigt, wie groß das Interesse an einer aktiven Mitgestaltung der Dorfentwicklung in Sulzbach ist. Daran möchte der Ortschaftsrat nun anknüpfen und lädt herzlich zum zweiten Workshop ein.

Was ist bisher entstanden?

Aus dem ersten Workshop hat sich bereits eine Arbeitsgruppe mit dem Schwerpunkt **„Senioren“** gebildet. Zudem wurden Ideen zu den Themen **Dorfgemeinschaft** und **Wanderwege** gesammelt. Auch neue Anregungen und weitere Ideen aus dem Ort sind ausdrücklich willkommen und können beim zweiten Workshop eingebracht werden.

Herzliche Einladung

Der zweite Workshop findet am **Donnerstag, 22.01.2026, um 18.00 Uhr im Foyer der Freihofhalle Sulzbach** statt. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger - ganz gleich, ob sie schon beim ersten Treffen dabei waren oder sich neu informieren möchten.

Kontakt für Hinweise und Ideen:

christoph.schneider@malsch.de

Einladung zum Seniorennachmittag

Die Arbeitsgruppe „Senioren“ lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum ersten Seniorennachmittag ein.

Wann: Samstag, 24.01.2026, 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Foyer der Freihofhalle Sulzbach

Bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen ist Gelegenheit, einen gemütlichen Nachmittag in Gesellschaft zu verbringen.

Anmeldung zum Seniorennachmittag:

martina.schneider@malsch.de

ORTSTEIL VÖLKERSBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4800 – Telefax 07246 707-4809

Telefonische Terminvergabe:

Telefon 07246 707-4800, E-Mail: voelkersbach@malsch.de

Sprechstunden:

Montag	08.00 - 11.30 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 11.30 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr
------------	-------------------

nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Grünabfallplatz Völktersbach

Dezember - Februar:

Samstag 10.30 bis 13.00 Uhr

Donnerstags bleibt der Grüngutplatz geschlossen!

Wir bitten um Beachtung!

Aufgrund diverser Veranstaltungen der Klosther-Hecken Völktersbach kommt es im Zeitraum vom **05.12.2025 bis 21.02.2026** auf dem gesamten Parkplatz zwischen dem Rathaus und der Kirche St. Georg (St.-Georg-Straße) zur Einrichtung eines Halteverbots.

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang in Völktersbach

Das Gemeindeteam Völktersbach lädt herzlich zum traditionellen **Neujahrsempfang** am **Samstag, den 10.01.2026 um ca. 19.30 Uhr** nach dem Vorabendgottesdienst in den Pfarrsaal in Völktersbach ein. Wir wollen auf das vergangene Jahr zurückblicken und gemeinsam mit Freude und in Erwartung auf die Möglichkeiten und Herausforderungen des neuen Jahres schauen.

Lasst uns zusammen auf das neue Jahr anstoßen. Wir freuen uns auf Ihr/euer Kommen.

Für das Gemeindeteam Völkersbach: Albert Ochs

MobileSeniorenVöba

Stand 14.10.2025

Völkersbacher Vereine bieten Aktivitäten, nicht nur für Senioren. Alle Telefonnummern unter der Vorwahl 07204.

DRK Völkersbach:

Ausbildung, Donnerstag 20.00 Uhr, Teilnahme auch ohne med. Vorkenntnisse. Weitere Infos unter Tel. 947001

SV Völkersbach, Boulefreunde:

Montag, 14.00 Uhr, Boulen und Bewegungsübungen, SVV-Clubgelände Am Wasen, weitere Infos unter Tel. 207 9955

SV Völkersbach, Damenriege:

Dienstag, 18.45 Uhr Sporthalle Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 8603

SV Völkersbach, Tischtennis:

Dienstag 20.00 Uhr, Sporthalle der Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 1291

Völkersbacher Lerchen:

Jeweils 4. Montag, 19.00 Uhr, Volkslieder mit Heiko Wipfler, im Pfarrsaal St. Georg, Info unter Tel. 8259

SV Völkersbach:

Mittwoch, 8.00 bis 9.00 Uhr (März bis Oktober)
Barfußlaufen auf taufrischem Rasen im Wasenstadion, weitere Infos unter Tel. 8251.

Gesangverein Freundschaft:

Mittwoch, Chorpribe im Klosterhof, 19.15 Uhr Männer-Chor, 20.15 Uhr Mahlberg-Chor, weitere Infos unter Tel. 01522 8603569

Forum älterwerden:

Jeweils erster Donnerstag, 15.00 Uhr (in der Winterzeit um 14.00 Uhr), Senioren-Nachmittag im Pfarrsaal, weitere Infos unter Tel. 8240

Heimatverein Völkersbach:

Letzter Dienstag im Monat, 9.00 Uhr, Heimatmuseum, Arbeitskreis: „Erhaltung und Pflege von Kulturgütern“. Weitere Infos: Tel. 532

Zukunftswerkstatt 2.0

Im Mai 2025 haben sich nach dem erfolgreichen zweiten Workshop acht neue Arbeitsgruppen (AG) gebildet. In diesen AGs werden die Themen diskutiert und ausgearbeitet. Weitere Teilnehmer sind herzlich eingeladen, aktiv mitzuarbeiten. Anregungen und Fragen bitte per Mail an die Sprecherinnen und Sprecher der AGs.

AG Wohnen und Leben im Alter

Karsten Kley, wohnenimalter.voelkersbach@gmail.com

AG Dorfbegegnung 2.0

Carmen Schneller, Tobias Jarnot, dorfbegegnung@gmail.com

AG Verkehr

Tom Wiedemer, verkehr.voelkersbach@gmail.com

AG Völkersbach „Pfleger“

Arnfried Schmidt, arnfriedschmidt@gmx.de

AG Tourismus

Kristi Humphreys, kjumphreys0@gmail.com

AG Bildung, Freizeit und Kultur

Felix Schröckert, zukunft.voelkersbach@gmail.com

AG Jugend und Sport

Winfried Völker, winfried.voelker@web.de

AG Energie und Sicherheit

zukunft.voelkersbach@gmail.com

Koordination Zukunftswerkstatt 2.0

Matthias Schmitting, zukunft.voelkersbach@gmail.com

ORTSTEIL WALDPRECHTSWEIER

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4700 – Telefax 07246 707-4709

Telefonische Terminvergabe:

Telefon 07246 707-4700, E-Mail: waldprechtsweier@malsch.de

Sprechstunden:

Montag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr ohne Voranmeldung, sonst nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon 07246 707-4700 oder per Mail an: waldprechtsweier@malsch.de.

Sprechzeiten der Forstverwaltung, Tel. 07246 707-4720

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Grünabfallplatz Waldprechtsweier

14. Dezember bis 09. Januar für Grüngut geschlossen.

Ab 10. Januar und im Februar 2026

Samstag, 10.00 bis 15.00 Uhr

Finanzen

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

1. Steuerfestsetzung

Der Gemeinderat hat durch Hebesatzsatzung vom 19.11.2024 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 festgesetzt auf

327 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und

200 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 51 Abs. 3 Landesgrundsteuergesetz (LGrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in derselben Höhe wie für das Kalenderjahr 2025 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für das Jahr 2026 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Gemeinde Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, erhoben werden.

Malsch, den 08.01.2026

Markus Bechler, Bürgermeister

Planen, Bauen und Umwelt

Inkrafttreten der 6. Änderung zum Bebauungsplan „Industriegebiet I & II“

Der Gemeinderat Malsch hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.10.2025 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 der Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg die **6. Änderung des Bebauungsplans Industriegebiet I&II** als Satzung beschlossen.

Die 6. Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet I + II“ betrifft mit Änderung der Baugrenzen nur den zeichnerischen Teil des ursprünglichen Bebauungsplans in der Fassung der 5. Änderung im Geltungsbereich der Bebauungsplan-Änderung gemäß des zeichnerischen Teil A. Die Begründung zur 6. Änderung geht nur

auf Anlass, Inhalte und Rahmenbedingungen der Bebauungsplan Änderung ein. Die planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplans „Industriegebiet I + II“ in der Fassung der 5. Änderung bleiben unverändert in Kraft.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 6. Änderung zum Bebauungsplan „Industriegebiet I & II“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Die Bebauungsplanänderung kann auf Verlangen im Rathaus der Gemeinde Malsch, Hauptstr. 71, II.OG, Fachbereich Planen und Bauen während der üblichen Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Hinweise:

Unbeachtlich werden gemäß §215 Abs. 1 BauGB

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- einer unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Bebauungsplanänderung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in

Planzeichenlegende

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 BauNVO)

Industriegebiete (GI) (§ 9 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

Baumassenzahl

Grundflächenzahl (GRZ)

Zahl der Vollgeschosse, als Höchstmaß

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

Besondere (abweichende) Bauweise

Baugrenze

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

Öffentliche Straßenverkehrsflächen

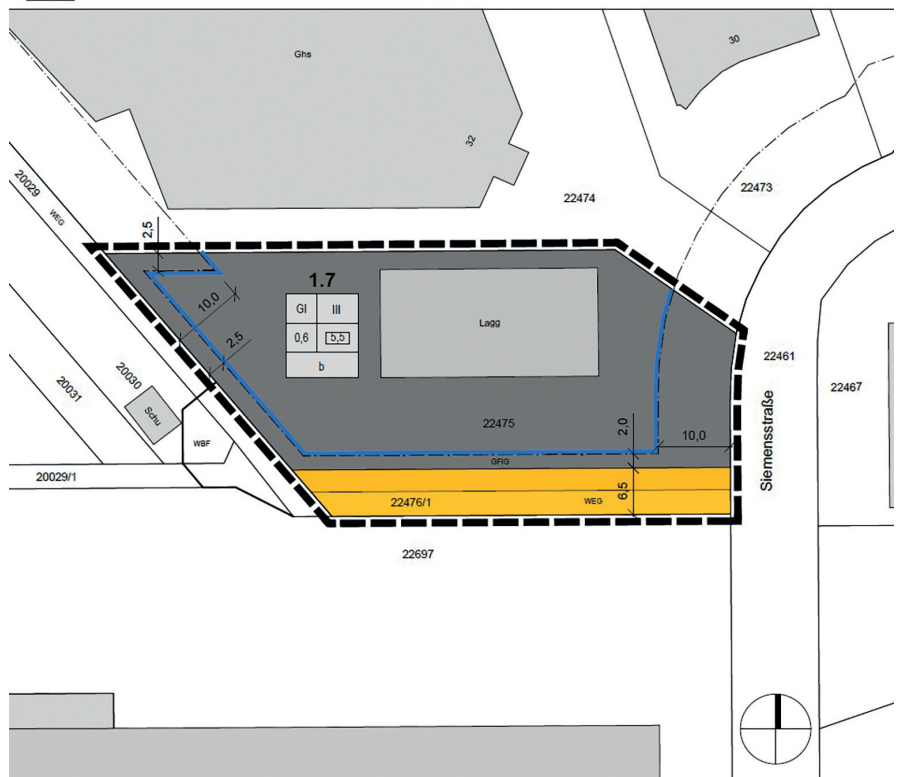
Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Nachrichtliche Übernahme

Ordnungsziffer

Bestandsgebäude



den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensanteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Malsch, 08.01.2026

Markus Bechler, Bürgermeister

Grundbucheinsichtsstelle

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei der Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Malsch kann die Ratsschreiberin, Frau Elke Gerstner, Zimmer 116a, bei berechtigtem Interesse Einsicht in elektronisch geführte Grundbücher der Gemarkungen Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweiler gewähren sowie Ausdrücke hieraus (Grundbuchabschriften) erteilen. Ferner kann die Ratsschreiberin öffentliche Unterschriftsbeglaubigungen vornehmen.

Die Öffnungszeiten der Grundbucheinsichtsstelle sind Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. Nr. 07246 707-213.

Freibad

Jahreskartenvorverkauf für das Freibad Malsch startet

Ab dem **07.01.2026** startet der Jahreskartenvorverkauf für die Freibadsaison 2026. Wie es bereits Tradition ist, werden die Jahreskarten zunächst im Vorverkauf verbilligt angeboten. Der Jahreskartenvorverkauf läuft **bis 27.02.2026**.

Neu in dieser Saison sind Jahreskarten für Rentner und es gibt auch eine Familienkarte für einen Erwachsenen mit Kindern.

Für die Badesaison 2026 ergeben sich folgende Preise für Jahreskarten:

	Vorverkauf	regulärer Preis
Erwachsene	105,00 €	(danach 110,00 €)
Jugendliche/Ermäßigte	50,00 €	(danach 55,00 €)
Rentner	70,00 €	(danach 75,00 €)
Familien mit Kindern	135,00 €	(danach 140,00 €)
Familien 1 Erw. mit Kindern	115,00 €	(danach 120,00 €)
Ausstellung einer Ersatzjahreskarte bei Verlust.		10,00 €

Jahreskarten für Jugendliche/Ermäßigte:

Schüler, Auszubildende und Studenten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, Wehr- und Zivildienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Personen die ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ'ler) ableisten, Empfänger von laufenden Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGBXII), Schwerbehinderte ab 50% und Begleitpersonen eines Schwerbehinderten mit 100% zahlen gegen Vorlage eines Ausweises bzw. der entsprechenden Bescheide Eintrittspreise für Jugendliche.

Aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des DRK in Malsch oder einer der Ortsteile erhalten einen Rabatt von 30 € auf die Jahreskarten.

Jahreskarten für Familien:

Ehepaare, Personen die in einer eheähnlichen Gemeinschaft leben sowie Alleinerziehende, jeweils mit den in ihrem Haushalt lebenden Kindern bis 18 Jahren.

Jugendliche, die über 18 Jahre sind, können, selbst wenn sie sich in der Ausbildung befinden oder noch Schüler, Studenten (etc.) sind, nicht auf einer Familienjahreskarte berücksichtigt werden.

Freien Eintritt haben Kinder bis einschließlich 5 Jahre und Schwerbehinderte mit 100% Minderung der Erwerbsfähigkeit.

Die Ausstellung von kostenlosen Jahresfamilienkarten für Landesfamilienpassinhaber wird nicht mehr weitergeführt.

Ab 07.01.2026 können die Jahreskarten im Rathaus Malsch, Zimmer 103, Meldeamt, sowie in den Ortsverwaltungen beantragt werden.

Bei der Erstbeantragung sind Passbilder erforderlich. Die Gebühren sind bei der Antragstellung in bar oder per Bankkarte (nur im Meldeamt möglich) zu entrichten.

Wir empfehlen Ihnen, vom verbilligten Jahreskartenangebot regen Gebrauch zu machen und freuen uns, Sie als Gast im Malscher Freibad begrüßen zu können.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 18.11.2025 die oben genannten Gebühren für die Jahreskarten sowie folgende Gebühren für Einzel- und Zehnerkarten beschlossen:

Einzelkarten

Erwachsene	6,00 €
Jugendliche/Ermäßigte	3,00 €
Abendkarte Erwachsene ab 17 Uhr	4,00 €
Familientageskarte	13,00 €

Zehnerkarten

Erwachsene	54,00 €
Jugendliche/Ermäßigte	27,50 €

Umwelt / Klimaschutz

Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Donnerstag und Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

Letzte Annahme jeweils 15 Minuten vor Schließung!

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Malsch

Florianstraße, bei der Kläranlage

Öffnungszeiten November - März

Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag und Samstag: 10.00 bis 17.00 Uhr

Letzte Annahme jeweils 15 Minuten vor Schließung!

Altpapiersammlungen 2026

Auch 2026 werden wieder Altpapiersammlungen von den Vereinen durchgeführt. Bitte unterstützen Sie unsere Vereine und geben Sie Ihr Altpapier dort ab.

Bitte achten Sie auf die aktuellen Mitteilungen der Vereine, ob die Sammlungen im Hol- oder Bringsystem stattfinden! Die Containerstandorte und Anlieferungszeiten werden jeweils kurz vorher an dieser Stelle bzw. unter den Ortsverwaltungen bekanntgegeben.

Bereits bekannt gegebene Termine für 2026 finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.malsch.de> unter der Rubrik Abfallentsorgung.



Wasser-/Abwasserwesen

Wasserablesung 2025

Wir bitten Sie, die noch fehlenden Zählerstände dringend zu melden.

Für die Mitteilung der Zählerstände stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Unter www.malsch.de können Sie sich durch Eingabe des Kasense Zeichens und des individuellen Passworts, das auf der Karte aufgedruckt ist, einloggen und Ihre Zählerstände eingeben.
- Sie können den auf der Ablesekarte stehenden QR-Code nutzen.
- Gerne können Sie auch Ihre Zählerstände mit Ihrem Kasense Zeichen/Straße u. Haus-Nr. per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse senden: wasserablesung@malsch.de
- Sie geben die ausgefüllten Karten in Ihrem Rathaus ab.

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Schoch, Telefon-Nr. 0721 93669620 ist für Malsch zuständig.
Frau Mall, Telefon-Nr. 0721 93667970 ist für Völkersbach zuständig,
ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei.

Telefon: 0721 936-66880

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Verzögerungen bei der Abfallabfuhr im Landkreis Karlsruhe möglich

Kreis Karlsruhe. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe mitteilt, kommt es zu Verzögerungen bei der Abfuhr der Restabfall-, Bioabfall- und Wertstoffbehälter und der Reklamationsbearbeitung. Die aktuelle Urlaubszeit in Verbindung mit den vergangenen Feiertagen sowie der gleichzeitig hohe Krankenstand bei den Abfuhrunternehmen stellen die Abfallentsorgung momentan vor eine Herausforderung, weshalb sich in einigen Gemeinden und Städten des Landkreises die Abfuhrpläne verschoben haben.

Die Leerung der Restabfall-, Bioabfall- und Wertstoffbehälter wird sich in einigen Gebieten voraussichtlich um ein bis zwei Tage verzögern. Bürgerinnen und Bürger, die davon betroffen sind, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb, ihre Behälter bis zur vollständigen Leerung bereitgestellt zu lassen. Aufgrund der derzeit niedrigen Temperaturen im Landkreis gefrieren gerade feuchte Küchenabfälle leicht in der Biotonne fest. Das erschwert die vollständige Leerung und stellt sowohl die Nutzerinnen und Nutzer als auch das Abfuhrunternehmen, welches die Biotonne leert, vor eine Herausforderung. Mit einigen hilfreichen Tipps und Tricks lässt sich das Festfrieren der Bioabfälle verhindern, darüber informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb auf seiner Homepage www.awb-landkreis-karlsruhe.de > Gut zu wissen > Kommunikation > Informationen > Tipps für die Bioabfallsammlung im Winter.

Aufgrund des aktuellen Personalmangels kommt es auch bei der Sperrmüllabholung zu Verzögerungen, von denen insbesondere die südlichen Gemeinden und Städte des Landkreises betroffen sind. Sollte die Abfuhr nicht fristgerecht erfolgen, wird diese schnellstmöglich in den darauffolgenden Tagen nachgeholt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte bis zur vollständigen Abholung am Straßenrand bereitgestellt zu lassen. Dabei ist darauf zu achten, dass der Sperrmüll den Gehweg nicht blockiert und keine Gefährdung Dritter darstellt.

Nach aktuellem Stand gehen die mit der Sammlung beauftragten Unternehmen davon aus, bis Mitte des Monats die Rückstände aufgeholt zu haben.

VOLKSHOCHSCHULE



Karlsruhe Land

... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Leitung: Andrea Heinen

Sézanner Str. 22, 76316 Malsch, Tel./Fax 07246 9452870

Persönliche Sprechzeiten:

dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags 19.00 bis 21.00 Uhr

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. **Bitte zur Anmeldung die E-Mail unter: malsch@vhs-karlsruhe-land.de nutzen.** Besuchen Sie unsere Website unter www.vhs-karlsruhe-land.de.

Konto: Vhs Malsch, Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr./IBAN DE34 6605 0101 0010 1115 16

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie Ihre Unterschrift eintragen können.

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und es werden zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung sowie persönliche Daten weitergegeben.

Beachten Sie bitte unsere Online-Angebote auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de. Bei Fragen hierzu steht Ihnen das Team der Zentralen Geschäftsstelle gerne zur Verfügung (E-Mail: info@vhs-karlsruhe-land.de).

Auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de finden Sie die aktuellen Änderungen immer zeitnah angepasst! Alle unsere Kurse und Veranstaltungen sind ebenfalls direkt unter www.vhs-karlsruhe-land.de auffindbar. (Haben Sie ggf. noch etwas Geduld, falls Sie unter Ihrer Wunschkategorie oder in Ihrer Gemeinde/Stadt noch nicht fündig werden sollten. Der Datenbestand wird ständig ausgebaut!)

Zudem sind wir auf Facebook und Instagram vertreten. Dort möchten wir mit Ihnen in einen Austausch kommen, Neuigkeiten veröffentlichen, über aktuelle Themen informieren und Ihnen die Möglichkeit geben, unsere vhs besser kennenzulernen. Zögern Sie bitte nicht, unsere Kanäle zu abonnieren und in Ihrem Umfeld dafür zu werben! Sie finden uns unter folgendem Namen: **Facebook: vhs Karlsruhe-Land, Instagram: vhs_karlsruhe_land**. Angebote der Zentralen Geschäftsstelle sowie anderer Außenstellen finden Sie ebenfalls auf der vhs Homepage unter www.vhs-karlsruhe.de.

Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung den Bestand des Kurses und Ihren Teilnahmeplatz sichert!

Besuchen Sie auch unsere Website und nutzen die Internetanmeldung. Kennen Sie auch schon unsere Login-Funktion? Damit registrieren Sie sich einmalig bei uns, so dass Sie künftig bei der Buchung von Kursen und Veranstaltungen Ihre persönlichen Daten nicht erneuern müssen. Probieren Sie es aus.

Sie haben doch den Kursanfang verpasst? Bei einigen Kursen ist, soweit noch Platz ist, ein Späteinstieg möglich. Kontaktieren Sie die Außenstelle unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de. Gemeinsam werden wir sicherlich eine Lösung für Ihr Anliegen finden.

Mit diesen Kursen geht es in neuem Jahr wieder los!

Yoga Andrea Pohl
8.1.2026, donnerstags, 18.00-19.30 Uhr, Theresienhaus, Bewegungsraum DG

Qigong Heike Wirth
8.1.2026, donnerstags, 20.00-21.00 Uhr

Stärke deinen Rücken mit Yoga Andrea Stuter
12.1.2026, montags, 18.00-19.30 Uhr, Theresienhaus, Malsch, Bewegungsraum DG

Yoga Andrea Stuter
15.1.2026, donnerstags, Kurs 1: 18.00-19.30 Uhr; Kurs 2: 19.45-21.15 Uhr, Malsch, Familienzentrum "Villa Federbach", Bewegungsraum DG

Wirbelsäulengymnastik Manuela Hahn
15.1.2026, donnerstags, 18.00 -19.00 Uhr, Hans-Thoma- Schule, Turnhalle

Spanisch für Einsteiger/Fortführung Karin Reubold
15.1.2026, donnerstags, 18.30-20.00 Uhr, Hans-Thoma-Schule

Fit am morgen Petra Hofmann-Walther
16.1.2026, freitags, 9.00-10.00 Uhr, TV Malsch Gymnastikhalle

Die beiden nachfolgenden Kurse werden aus organisatorischen Gründen erst im Februar nach den Faschingsferien starten.

Yoga Fortgeschrittene
Mittwochs, Kurs 1: 18.00-19.30 Uhr, Kurs 2: 19.45-21.15 Uhr, Theresienhaus, Bewegungsraum DG

Onlinekurse aktuell

Bequem von zu Hause lernen! Und eine tolle Ergänzung zu unserem Vorortprogramm! Diese Angebote sind teilweise sogar kostenlos. Schauen Sie doch einfach auf unserer Homepage vorbei. Eine rechtzeitige verbindliche Anmeldung ist durchaus sinnvoll, da auch hier die Teilnehmerzahl begrenzt sein kann!

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon sowie einen stabilen Internetzugang! Sie erhalten den Link zum Online-Kursraum rechtzeitig vor Kursbeginn per E-Mail. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Zentrale der Vhs im Landkreis Karlsruhe Tel 0721 9211090.

Das gesamte aktuelle Online-Angebot finden Sie unter www.vhs-karlsruhe-land.de auf unserer Homepage!

Angebote der Zentralen Geschäftsstelle: Anmeldung und Auskunft:
E-Mail: info@vhs-karlsruhe-land.de oder tel. unter 0721 921109

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

Marienhaus Malsch

Telefon 07246 7080

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen

Neujahrsgruß vom Marienhaus Malsch

In der Weihnachtszeit haben wir im Marienhaus wieder einmal ganz viel Unterstützung in Form von musikalischen Beiträgen und Geschenken für unsere Bewohner erhalten. Es ist schön, dass an sie gedacht wird und dass sie so viel Freude geschenkt bekommen. Dafür möchten wir uns im Namen aller Bewohner vom Marienhaus von ganzem Herzen bedanken:

- bei Susanne und Bengt Preuß aus Malsch, die für uns ein kleines Weihnachtskonzert gegeben haben
- bei Alina Kratzmann aus Gaggenau und Svetlana Krämer aus Ötigheim, die für alle Bewohner ein Weihnachtsgeschenk gebracht haben. Die Übergabe erfolgte mit Unterstützung von Tochter Emma Kratzmann und die Präsente wurden mit großer Freude und Dankbarkeit persönlich von den Bewohnern entgegengenommen. Diese Aktion wurde vom ehemaligen Studio Pink aus Muggensturm ins Leben gerufen und wird heute von Frau Kratzmann in Eigenregie privat organisiert
- bei Herrn Bürgermeister Markus Bechler, der uns am Heiligen Abend mit seinen Weihnachtsgrüßen und einem großzügigen Geschenk für die Bewohner besucht hat
- beim Männerchor Harmonie aus Durmersheim, der uns schon seit Jahrzehnten immer am Heiligen Abend besucht und für alle ein wunderbares Weihnachtskonzert gibt
- für die Weihnachtsgrüße von den Kindergartenkindern und den Schülern aus Malsch
- bei den Sternsängern Malsch, die uns zum neuen Jahr 2026 den Segensgruß der Kirche brachten und die Bewohner auf den Wohnbereichen besucht haben

Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die uns stets bei unseren täglichen Herausforderungen zum Wohle unserer Bewohner im Marienhaus unterstützen und begleiten.

Ihnen allen ein herzliches „Vergelt's Gott“ und ein glückliches neues Jahr 2026 mit viel Gesundheit und Schaffenskraft.

Liebe Grüße vom Marienhaus Malsch
Alexander Voß, Einrichtungsleiter
Martina Eling, Sozialer Dienst



AWO Albtal gGmbH

Essen auf Rädern: täglich frisch gekocht, direkt ins Haus zur Mittagszeit. Auswahl von Hausmanns- über vegetarische bis Schon- und Diätkost. Informationen bei der AWO, AWO Albtal gGmbH - Versorgungszentrum - Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de.

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe

Bezirksverband Ettlingen Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 515-0 info@caritas-ettlingen.de

Bitte beachten Sie, dass Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich sind. Sie erreichen bis auf weiteres Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 16.00 Uhr die Erziehungsberatung unter der Tel.-Nr. 07243 515-1701 die Gemeindepsychiatrischen Dienste unter der Telefon-Nr. 07243 3458310. Wir danken für Ihr Verständnis.

DIE FAMILIENPFLEGE DER CARITAS ETTLINGEN ...

erreichen Sie in Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 0049 176 18788052. Bitte vereinbaren Sie vorher einen telefonischen Termin.

Eltern-Café mit Hebamme

FÜR SCHWANGERE UND FRISCH GEWORDENE ELTERN

Kostenloses Angebot!

Herzlich willkommen zum Eltern-Café mit Hebamme!

- Austausch mit einer erfahrenen Hebamme
- Infos zu Angeboten wie Hebammenleistungen, Frühe Hilfen und Familienhebammen
- Eingehen auf Ihre Anliegen und Fragen
- Kennenlernen anderer Eltern
- immer am 1. Freitag im Monat
- von 10 bis 11.30 Uhr

Wann: 1. Freitag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr

Wo: Bürgertreff im Fürstenberg im Ahornweg 89, 76275 Ettlingen

ÖPNV: Bus 105 von der Haltestelle Erbprinz/Schloss bis zur Haltestelle Buchenweg in Ettlingen West

Beratungsangebote

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Wege finden, mit Problemen rund um die Familie besser zurechtzukommen. Ein

professionelles Angebot zu Gespräch und/oder Therapie mit Eltern, Jugendlichen und Kindern. Zertifizierte Mediation in besonders schwierigen Situationen. Offene Sprechstunde ist mittwochs von 14 bis 17 Uhr.
Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de

Lebensberatung

Sie benötigen Unterstützung und Begleitung in einer schwierigen Lebensphase? Dann wenden Sie sich unter der Telefon-Nr. 07243 515-0 an uns.

Schwangerschaftsberatung

Wenn Sie sich in einer schwierigen Situation, einer Krise oder einem Konflikt befinden, können Sie alleine, mit Ihrem Partner oder Ihrer Familie zur Schwangerschaftsberatung kommen. Anmeldung: Tel. 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum

des Caritas Ettlingen in der Lorenz-Werthmann-Str. 2. Die Schwangerschaftsberatung freut sich, dass es gelungen ist dieses Angebot einzurichten. So können wir dazu beitragen die Situation für Frauen in der Schwangerschaft und im Wochenbett zu verbessern. Um telefonische Voranmeldung bei der Schwangerschaftsberatung wird gebeten. Telefon 07243 5151712

Frühe Hilfen / Babyambulanz

Das Kind ist da und nun ist guter Rat entscheidend: Der richtige Umgang mit „Schreikindern“, mit Essproblemen, mit Einschlaf- und Durchschlafstörungen und vielem mehr will gelernt sein, wenn gerade die noch junge Familie nicht rasch an ihre Belastungsgrenzen stoßen soll. Für Eltern von Kleinkindern bis 3 J., Tel. 07243 515-1712

Frühe Hilfen Landkreis Karlsruhe:

Online-Gruppenangebote

Die Frühen Hilfen bieten verschiedene kostenfreie virtuelle Gruppen für Familien aus dem Landkreis Karlsruhe mit Kindern von 0 bis 3 Jahren zu unterschiedlichen Themen und Uhrzeiten an. Folgende Themen finden z.B. statt: Kindernotfallkurs, Kinderhomöopathie, Zahnpflege bei Kindern, Rituale, Geschwister ...

Familienpflege

Ist die Mutter erkrankt oder die Familie in einer besonderen Situation? Kinderbetreuung und Haushaltsführung ist notwendig? Die Familienhilfe unterstützt die Familie zuhause in Not- und Krisensituationen (mit Kindern unter 12). Infos unter Handy: 0176 18788052. Bitte Mailbox besprechen, wir rufen zurück.

Caritassozialberatung

Sie haben Fragen in Bezug auf sozialen Angelegenheiten und suchen Hilfe, Begleitung und Unterstützung bei sozialen Problemen. Sie kennen sich mit der Antragstellung verschiedener Hilfen nicht aus und benötigen Unterstützung? Wir beraten Sie gerne. Tel. 07243 515-0, E-Mail: sozialberatung@caritas-ettlingen.de

Dienst für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen. Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen. Sozialpsychiatrischer Dienst, Ambulant betreutes Wohnen, Tagesstätte, Psychiatrische Institutsambulanz, Angehörigengruppe. Goethestr. 15a, Tel. 07243 34583-10; neue E-Mail-Adresse: gpd@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 5495-0

Kinderwunschberatung

Termine sind nach vorheriger Vereinbarung von Montag bis Freitag möglich. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns! Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0. ettlingen@diakonie-laka.de

Elternberatung rund um Schwangerschaft und Geburt

Sie sind schwanger und werden Eltern, haben Fragen zu Kindergeld und Elterngeld oder benötigen finanzielle Unterstützung? Sie brauchen Unterstützung in der Organisation Ihres Alltages mit Kind, haben Fragen zur Vaterschaftsanerkennung und Unterhaltsvorschluss oder machen sich Gedanken, wie die Rollen- und Aufgabenverteilung aussehen können? Zu diesen Fragen berät Sie das Diakonische Werk in Ettlingen fachlich kompetent in der Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf per Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de oder online unter www.diakonie-laka.de und vereinbaren Sie einen Termin.

Sozial- und Lebensberatung

Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paar-konflikten und familiären Belastungen. Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Staatl. anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB mit Beratungsbescheinigung. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen, unterstützende Hilfsangebote, Beratung bei vorgeburtlichen Untersuchungen.

Kuren und Erholung

Beratung und Hilfe bei der Antragstellung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren

Rechtliche Betreuung

Wir übernehmen rechtliche Betreuungen als hauptamtliche Vereinsbetreuer des Diakonievereins und beraten Angehörige und /oder ehrenamtliche Betreuer zu Fragen des Betreuungsrechts. Wir beraten insbesondere zu Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen.

Familienzentrum Villa Federbach

Adolf-Kolping-Straße 45, Malsch, www.familienzentrum-malsch.de, Tel. 07246 944153

Krümelmelchen-Café:

Wöchentlicher, offener Treff für Eltern mit Babys (0-8 Monate). Montags, 9:30-11:00 Uhr, im Spielraum des Familienzentrums. Ohne Anmeldung.

Krümel-Café:

Offener Krabbel-Treff für Eltern und Kinder (8-18 Monate). Freitags von 9:30-11:00 Uhr im Spielraum des Familienzentrums. Ohne Anmeldung.

Vätertreff - Krümel-Papas:

Offener Treff für Papas und ihre Kinder bis 3 Jahren. Jeden letzten Sonntag im Monat von 10-12 Uhr im Spielraum des Familienzentrums. Ohne Anmeldung.

Offener Treff - Elterncoaching Alleinerziehend:

Offener Treff mit Coaching-Angeboten für Alleinerziehende und Kinderbetreuung. Der Treff findet einmal im Monat samstags von 10-12 Uhr statt. Termine & Themen s. www.familienzentrum-malsch.de, Anmeldung act@awo-ka-land.de oder im Familienzentrum.

Familienanlaufstelle ACT:

Diese Anlaufstelle im Familienzentrum richtet sich an Familien, die sich in einer belastenden Lebenssituation befinden. Gemeinsam und vertraulich wird eine Lösung für jedes individuelle Problem gesucht und mögliche Förderstellen & Hilfsangebote aufgezeigt. Kontakt: Elke Maushart, Tel. 01578 0697838 oder Nurgül Konter Tel. 0157 85159878, E-Mail act@awo-ka-land.de

Weitere Kursangebote & Workshops:

Von Tanz über Kinderyoga bis zur englischen Bastelgruppe oder einem Strick-Treff. Auf der Webseite des Familienzentrums finden Sie alle wöchentlichen und einmaligen Angebote: www.familienzentrum-malsch.de

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen? Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege. Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten: Mo-Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Di + Do 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Epernayer Straße 34, 76275 Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Der Hospiz-Dienst begleitet Menschen mit schwerer Erkrankung, Sterbende und deren Angehörige und entlastet Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir beraten über mögliche Hilfen am Lebensende. Für Trauernde bieten wir Trauergespräche und Trauerspaziergänge und das monatliche Café Lichtblick. Wir begleiten ehrenamtlich und kostenfrei im Pflegeheim, im Krankenhaus oder zu Hause.

Nähere Information unter www.hospiz-malsch.de oder Tel. 07246 9159124 (Donnerstag 17 bis 18 Uhr) Der AB kann jederzeit besprochen werden (zeitnaher Rückruf) oder info@hospiz-malsch.de.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg Arge Ettlingen

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1. Dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr, Sigrid Hafner, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr, Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8. Dienstags: 10.30 bis 11.30 Uhr, Sigrid Hafner. Gruppe 1: 16.45 bis 17.45 Uhr, Gruppe 2: 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3: 19.15 bis 20.15 Uhr, Andrea Steppacher, mittwochs: 18 bis 19 Uhr, Sigrid Hafner

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45. Mittwochs

Gruppe 1: 16.00 - 17.00 Uhr, Gruppe 2: 17.15 - 18.15 Uhr, Simone Wagner-Lump

In Bad Bad Herrenalb: ehem. Grundschule, Im Kloster 10. Mittwochs: 17.45 bis 18.45 Uhr, Barbara Schmidt

Funktionstraining Wassergymnastik

In Ettlingen: Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14. Dienstags: Gruppe 1: 9.15 bis 9.45 Uhr, Gruppe 2: 9.50 bis 10.20 Uhr, Gruppe 3: 10.25 bis 10.55 Uhr, Gruppe 4: 11.00 bis 11.30 Uhr, Andrea Leikeim

Suchtberatung der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin: 07243 215305

Online-Sprechzimmer des AGJ Fachverbands

Im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung - auch im Bereich der Suchthilfe - stellen wir Ihnen auf diesem Weg unser bundesweites Online-Sprechzimmer vor. Online-Beratung wird immer mehr an Bedeutung gewinnen. Mit unserem neuen Angebot wollen wir die Basis dafür bereiten. Mit dem Sprechzimmer schaffen wir eine vertrauensvolle Begegnung mit den Hilfesuchenden (Betroffene & Angehörige). Dabei können Sie zwischen einem anonymen, audio- oder videounterstützten Erstgespräch wählen. Durch die intuitive Nutzung und einfach gestaltete Oberfläche wird das Erstgespräch wesentlich erleichtert. Sicherheit und Schutz der Daten haben für uns oberste Priorität. Auch hinsichtlich der gesprochenen Inhalte sind wir gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Sprechzeiten: Mo bis Do 15 bis 17 Uhr und Fr 10 bis 12 Uhr. In den täglich stattfindenden Sprechstunden erfahren Betroffene oder Angehörige sofortige und unmittelbare Hilfe. Einen direkten Zugangslink und weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.suchtberatung-ettlingen.de/p>

Ambulante Behandlung/ambulante Rehabilitation

Ein Angebot für Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung von Suchtmitteln (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen) und/oder von Glücksspiel.

Sie stellt unter bestimmten Voraussetzungen eine Alternative zu einer stationären Entwöhnungsbehandlung in einer Fachklinik dar.

Nehmen Sie daher gerne unverbindlich Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt: Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht, Essstörungen)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 34890, hallo@freundeskreis-karlsruhe.de,
www.freundeskreis-karlsruhe.de

El-dro_ST e.V.

Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten und -abhängigen sowie alkoholabhängigen Kindern, Informationen siehe www.eldrost.de.

Treffen dienstags 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521.

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Unsere Schwerpunkte sind:

- Betreuung von hilfsbedürftigen Personen und Kindern
- individuelle Betreuung von Demenzerkrankten
- Begleitung bei Einkauf, Spaziergang oder Arztbesuch
- Hauswirtschaftliche Versorgung von älteren und kranken Mitbürgern

Wir sind telefonisch erreichbar.

Bitte hinterlassen Sie dazu eine Nachricht auf dem AB 07246 5190. Die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe ruft Sie schnellstmöglich zurück.

Wir bitten um Beachtung.

Einsatzleitung:

Malsch: Frau Kirsten Gerstner. Büro: Adolf-Bechler-Str. 9, Telefon 07246 5190, Fax 07246 706727, E-Mail: nbh.malsch@t-online.de.

Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ortsteil Sulzbach: Frau Kirsten Gerstner, Tel. 07246/51 90 (Büro Malsch), Montag/Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Ortsteil Völkersbach: Frau Angelika Kraft, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag/Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr,

Ortsteil Waldprechtsweiler: Frau Kirsten Gerstner, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

- Ehrenamtlicher Einkaufsservice (14-tägig)
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Haben wir in einem oder mehreren Punkten Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns völlig unverbindlich unter der Nummer 0162 2801478 oder 07246 30009 an, wir beraten Sie gerne telefonisch oder bei einem persönlichen Gespräch. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.drk-malsch.de.

Kirchliche Sozialstation Malsch e.V.

Ambulanter Pflegedienst

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen - Behandlungspflege (Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Injektionen, Wundversorgung)
- Abrechnung mit allen Krankenkassen
- Krankenhausvermeidungspflege (Grundpflege, Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung)
- Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI - Sicherung der Pflegequalität und Unterstützung der pflegenden Angehörigen
- Individuelle Anleitung in der Häuslichkeit für pflegende Angehörige
- Wundversorgung durch Wundexpertin ICW (auch von chronischen Wunden)
- Grundpflege
- Verhinderungspflege - bei Abwesenheit der Pflegeperson
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Gruppen- und Einzelbetreuung
- Installation eines Hausnotrufgerätes
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und allen seinen Diensten
- Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe Malsch
- 24 Stunden Erreichbarkeit

Kontakt: Kirchliche Sozialstation Malsch e.V., Muggenstürmer Str. 6b, 76316 Malsch, Tel. 07246 92240, Fax 07246 922424, info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie's Pflegedienst

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege (d.h. Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Injektionen, Wundversorgung etc.)
- Wundexpertin nach ICW (langjährige Erfahrung im Umgang mit Wunden)
- Verhinderungspflege (Urlaubsvertretung, Unterstützungs- und Ersatzpflege)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Hausnotrufe etc.
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- 24 Std. Erreichbarkeit

Schwester Elfies's Tagespflege „Auf der Bühne“

- Tagespflege mit 20 Plätzen / Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Kuchen
- Auf Wunsch Abholung und Heimfahrt
- Mit medizinischer Versorgung
- Fachkraft immer vorhanden

Schwester Elfie's Betreutes-Service-Wohnen

- 4 Apartments mit 24 Std. Rundumversorgung

Vertragspartner aller Kassen. GF: E. Hörner und T. Klein, Adolf-Kolping-Str. 43a/b, 76316 Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163, info@elfies-pflegedienst.de,
www.elfies-pflegedienst.de

O P T I M A – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an: 07246 945994**

Eveline Kumberg, Hauptstr. 53, 76316 Malsch

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe

Telefon 0721 936-67050, E-Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an. Donnerstags, 17.00 bis 19.00 Uhr, unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder

Telefon 0721 9814125

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Familienberatung/Offene Hilfen der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung
e. V. Steinhäuserstr. 18c, 76135 Karlsruhe, Telefon 0721 831612-28, Telefax 0721 83161299, beratung@lebenshilfe-karlsruhe.de

Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust, ein Angebot des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV)

Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die von einem Sehverlust bedroht sind, an deren Angehörige und Freunde, sowie an Augenpatienten.

Wie kann ich weiterhin meinen Alltag bewältigen? Wie bleibe ich mobil? Wie sind die beruflichen Möglichkeiten? Diese und viele weitere Fragen können Sie unserer qualifizierten Beratern stellen. Gerne hilft Sie Ihnen weiter. Es ist uns sehr wichtig, rechtzeitig zu informieren. Die Beratungen sind kostenlos. Rufen Sie uns an oder machen Sie einen persönlichen Termin aus: Inge Stumpp, Blickpunkt-Auge Beratung, Tel. 07248 5724, E-Mail: i.stumpp@blickpunkt-auge.de

Geschäftsstelle: Bad. Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K., www.bbsvmmk.de

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe

Was ist die beste Behandlung für einen kranken Menschen? Manchmal ist diese Entscheidung schwierig. Insbesondere dann, wenn alle Handlungsoptionen zwar Vorteile, aber auch erhebliche Nachteile haben. Ethikberatung im Gesundheitswesen kann in einem solchen ethischen Dilemma bei der Entscheidungsfindung unterstützen. Telefon 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen

Telefon 0721 859173

Geschirrverleih, Aus- und Rückgabe

Anmeldungen für Geschirrverleih sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail geschirrverleih@malsch.de (Birgit Loske, Tel. 07246 707-121) oder FAX 07246 707-420 im Rathaus eingehen.

Die Geschirrrausgabe sowie die Rückgabe erfolgt donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch. Im Falle dass der Donnerstag auf einen Feiertag fällt, ist die Abholung am Mittwoch.

Sie erhalten das Geschirr bei der Einfahrt Schulstraße am äußeren Treppengang. Wir bitten die genannten Zeiten einzuhalten.



Katholische öffentliche Bücherei
im Theresienhaus, Muggensturm Str. 6

Kontaktmöglichkeit: buecherei@kath-malsch.de

Die Bücherei macht Ferien vom 19.12.2025 bis zum 14.01.2026. Ab 15.01.2026 haben wir wieder für Sie geöffnet (donnerstags 17-19 Uhr).



DIE BÜCHEREI

Muggensturm Straße 6

Veranstaltungen

Januar 2026

- 21.11.- Rathaus Malsch, Jahresausstellung
- 06.03. Malerei, Skulpturen, Keramik, Kunstkreis Malsch
- 09.01. 19.00 Uhr, Bürgerhaus gr. + kl. Saal, Neujahrsempfang, Gemeinde Malsch
- 10.01. 9.00 Uhr, Sulzbach, Christbaumsammelaktion, Musikverein Sulzbach
- 10.01. 19.30 Uhr, Pfarrsaal Völkersbach, Neujahrsempfang, Gemeindeforum Völkersbach
- 10.01. 9.00-11.00 Uhr, Malsch, Christbaumsammelaktion, Jugendfeuerwehr Malsch
- 10.01. 9.00 Uhr, Waldprechtsweier, Christbaumsammelaktion, TV Waldprechtsweier Jugend
- 11.01. 10.11 Uhr, Freihofhalle, Inthronisation, GroKaGe
- 11.01. 17.00-19.00 Uhr, Jugendhaus Villa Federbach, Café International Gemeinde Malsch/Jugendhaus Malsch
- 17.01. Rathausplatz Völkersbach, Narrenbaumstellen, Kloschder-Hexen

- 17.01. Vereinsheim OGV, KinderGärtnern, Obst- u. Gartenbauverein Malsch
- 19.01. 17.00-19.00 Uhr, Jugendhaus Villa Federbach, Café International Gemeinde Malsch/Jugendhaus Malsch
- 20.01. 19.00 Uhr, Restaurant „Ja-Mas“, Ahnen- und Familienforscher-Stammtisch Heimatfreunde Malsch

Sonstiges

Medizinisches Versorgungszentrum eröffnet

Ein Anlaufpunkt für die Bevölkerung Ettlingens und der Region

Die Türen öffneten am Freitag, den 2. Januar für all jene, die krank sind. Zuvor trafen sich alle Beteiligten, die das „neue“ Medizinische Versorgungszentrum möglich gemacht haben, in den frisch renovierten Räumlichkeiten.

Bei seiner Begrüßung stellte Oberbürgermeister Johannes Arnold seinen Dank an die erste Stelle, der an das Geschäftsführerduo Sebastian Becker und Verena Mükschel ebenso ging wie an die Fachanwältin Dr. Wehrle, an den langjährigen Vorsitzenden des Vereins der Notdienstpraxis Dr. Peter Huber, der das Team auch weiterhin unterstützen wird, die beiden Ärzte Drs. med. Michael Rosner und Özcan Aydemir und nicht zu vergessen, die Vermieterin Frau Dr. Lickert, die gleichfalls hinter der Idee des Notfallzentrums stand.

Anschließend warf Arnold einen Blick zurück. „Vor 425 Tagen haben wir in Stuttgart Möhringen für den Erhalt unsere Notdienstpraxis demonstriert. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (kurz KV) hat unsere Argumente nie ernst genommen. Nach der Entscheidung der KV galt es zu überlegen, entweder wir akzeptieren die Schließung oder nicht und das bedeutet, sich eine Lösung zu überlegen.“

Der Gemeinderat zog mit, „überdies konnten wir von der Expertise der Notdienstpraxis profitieren und für rechtliche Fragen hatten wir Anwältin Wehrle an unserer Seite. Dr. Huber machte uns Mut, 'das wird ein Erfolg'. Dr. Huber engagiert sich im Übrigen ehrenamtlich. „Zusammen mit Dr. Aydemir schlagen wir ein neues Kapitel auf. Wir wissen, dass solch ein medizinisches Zentrum nicht zu unseren Aufgaben gehört. Doch uns ist es von Anfang ein Anliegen gewesen, hier ein Anlaufpunkt zu schaffen. Wir nehmen dafür pro Jahr und Bürger rund 1,50 Euro in die Hand.“

Damit das ganze Projekt gut an den Start gehen kann, zogen auch alle in der Verwaltung an einem Strang. Das Logo kam von Sabine Süß, Stadtmarketing, und Melanie Mundle, Touristinfo, die EDV-Technik lag in den Händen von Isabell Erlenwein, die Sanierung beim Amt für Hochbau und bei den bereits erwähnten Becker, Bildungsamtschef, und Mükschel, persönliche Referentin des OB. Dieses Gemeinschaftswerk wird es auch in Zukunft brauchen. Mit Blick auf seine Kollegen aus dem Albatal bat der OB darum, dass sie unbedingt Werbung machen mögen für dieses Zentrum.

„Während der aufregenden Gründungsphase mit einigen Auf und Abs stand uns immer das alte Team der Notdienstpraxis zur Seite, das auch das neue sein wird“, so Geschäftsführer Becker, „das hat uns zuversichtlich sein lassen.“ Zurückliegend kamen rund 6 700 große und kleine Patienten in die Praxis.

Medizinische Versorgungszentrum, Am Stadtbahnhof 8, Ettlingen

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 21.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 16.30 bis 21.00 Uhr und Samstag 10.00 bis 14.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen geschlossen. Telefon 07243 101-504.

Achtung: Trickbetrug! Vorsicht bei dubiosen Renten-Angeboten

Trickbetrug findet nicht nur telefonisch statt, sondern auch per Post. Ein Schreiben der Verbraucher-Service-Gesellschaft (VSG) Hamburg lockte in den letzten Wochen Verbraucherinnen und Verbraucher, es trägt den Titel: „Berechtigungsbescheinigung – Ihre Rente“. Die Briefe ähnelten optisch der jährlichen Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung (DRV) – mit dieser hat das Schreiben jedoch nichts zu tun, wie die DRV in einer Pressemitteilung klarstellte. Den Empfängern versprach das Schreiben eine angebliche Zusatzrente in Höhe von 66.660 Euro. Hierfür sei lediglich eine telefonische Registrierung notwendig. „Diese Schreiben stammen weder von der Rentenversicherung noch stehen sie mit ihr in irgendeinem Zusammenhang!“, betonte die DRV. Auch die Verbraucherzentrale warnt vor der Masche, denn das Ziel der VSG Hamburg sei es, persönliche Daten zu sammeln und für Werbezwecke oder den Verkauf von Abonnements zu nutzen.

Die DRV-Broschüre „Trickbetrug“ informiert über gängige Betrugsversuche und stellt die häufigsten Tricks vor. Dabei wendet sich die Broschüre nicht nur an ältere Menschen – Angehörige und Nachbarn sowie Beschäftigte von Pflegediensten sind ein wichtiges Bindeglied. Die Broschüre steht auf der Internetseite der DRV im Menü „Über uns & Presse“ und dort im Reiter „Mediathek“ zum Herunterladen zur Verfügung. Kostenlose Bestellung ist hier möglich: www.deutsche-rentenversicherung.de

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen